

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Amtsausschusses Südangeln am Dienstag, dem 14. Juli 2009, um 19.00 Uhr in der Gastwirtschaft „Petersburg“ in Struxdorf

Beginn der Sitzung: 19.00 Uhr
Ende der Sitzung: 20.30 Uhr

Anwesend sind:

| | |
|--|----------------------------|
| Amtsvorsteher | Hans-Werner Berlau |
| Bürgermeister | Johannes Petersen |
| Ausschussmitglied | Bernd Wedekind |
| Bürgermeister | Bernd Blohm |
| Bürgermeister | Hans-Joachim Thomsen |
| Bürgermeister | Peter-Hermann Petersen |
| Bürgermeister | Edgar Petersen |
| Bürgermeisterin | Dörte Albrecht |
| Bürgermeister | Hans-Helmut Guthardt |
| Ausschussmitglied | Peter Paustian |
| Bürgermeister | Jürgen Augustin |
| Ausschussmitglied | Andrea Büscher |
| für Bürgermeister Eckhard Schröder stellv. Ausschussmitglied | Claus Hansen |
| Ausschussmitglied | Uwe Koch |
| Bürgermeister | Heiner Paulsen |
| Bürgermeister | Georg Laß |
| Bürgermeister | Heinrich Mattsen |
| Bürgermeister | Andreas Thiessen |
| Ausschussmitglied | Holger Böttcher |
| Bürgermeister | Heinrich-Wilhelm Horstmann |
| Bürgermeister | Johannes Nissen |

Weiterhin sind erschienen (nicht stimmberechtigt):

Anne Holländer als künftige Gleichstellungsbeauftragte des Amtes Südangeln
vom Amt LVB Heiko Albert
Gabriele Emken vom Personalrat
Svenja Linscheid gleichzeitig als Protokollführerin

Entschuldigt fehlt: Eckhard Schröder

Amtsvorsteher Berlau eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder sowie Frau Holländer und die Vertreter der Verwaltung. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht geladen wurde. Er beantragt zu Punkt 9 Personalangelegenheiten die Öffentlichkeit auszuschließen. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gibt Amtsvorsteher Berlau Bürgermeister Georg Laß die Gelegenheit, seine Gemeinde Struxdorf vorzustellen.

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Berichte des Amtsvorstehers, der Verwaltung und der Ausschussvorsitzenden
3. Vorstellung für die Besetzung der ehrenamtlichen Gleichstellungsbeauftragten
4. Bericht über den Stand der Planung und Finanzierung für die Sanierung und Erweiterung des Verwaltungsgebäudes in Böklund
5. Beratung und Beschlussfassung über einen öffentlich-rechtlichen Vertrag über die Finanzierung der Tourismusförderung
6. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung der Mädchentoiletten in den Schulen Tolk und Schaalby
7. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung der Glasbausteinfassade in der BLG Schaalby und der Installation einer Heizungsanlage in der GHS Tolk (Konjunkturpaket II)
8. Verschiedenes

nicht öffentlich:

9. Personalangelegenheiten

zu TOP 1 Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend. Fragen werden nicht gestellt.

Zu TOP 2 Berichte des Amtsvorstehers, der Verwaltung und der Ausschussvorsitzenden

Amtsvorsteher Berlau informiert über folgende Angelegenheiten:

- Interessenten für Nachnutzung Tolk Amtsgebäude vorhanden
- Förderzusage über rd. 650.000 € für Sanierung und Herrichtung der Barrierefreiheit des Böklunder Amtsgebäudes über Konjunkturpaket II
- Sanierung der Schulen über Konjunkturpaket II
- Modernisierung Rad- u. Wirtschaftswege ebenfalls über Förderung durch das Konjunkturpaket II
- Teilnahme an unterschiedlichen Veranstaltungen von Jubiläen der Vereine und Verbände innerhalb des Amtes; Dank an die Stellvertreter für die Unterstützung bei der Wahrnehmung zahlreicher Termine
- Finanzierungsantrag der Freiwilligen Feuerwehr Neuberend für technisches Gerät wird an den Finanzausschuss zur Vorbereitung einer Entscheidung verwiesen
- Feuerwehrbedarfsplanung in den Gemeinden des Amtes wird aufgestellt; in den letzten 3 Jahren wurden bzw. werden insgesamt in 5 Gemeinden neue Fahrzeuge mit einem Investitionsvolumen von 1,06 Mio € angeschafft

LVB Albert berichtet aus der Verwaltung

- im Rahmen der Doppikeinführung wird derzeit das bewegliche Vermögen der Feuerwehr erfasst
- die EDV-technische Ausstattung ist vorhanden;
- ab Januar 2010 bis November werden jeweils montags vier Mitarbeiter/innen zu Bilanzbuchhaltern ausgebildet
- da die Schulen als kalkulatorischen Einrichtungen zu führen sind, kann die Bewertung der Schulgebäude nicht wie geplant im Zusammenhang mit der Doppikeinführung durchgeführt werden, sondern muss vorgezogen werden; für eine externe Bewertung liegt ein Angebot der GMSH in Höhe von ca. 4.000 € für alle Schulen vor; die Ausschussmitglieder nehmen

- diese Verfahrensweise zustimmend zur Kenntnis.
- ab 2010 erfolgt die Einführung des elektronischen Personalausweises, mit erhöhtem Beratungsbedarf in den Meldeämtern ist zu rechnen.
- Verhandlungen mit dem Schleswiger Tierheim über die Erhöhung der Pauschalen für die Aufnahme von Fundtieren von 0,20 € auf über 0,40 € finden statt
- derzeit werden 14 Bauprojekte mit einem Investitionsvolumen von mehr als 4,1 Mio € und einer Förderung von rd. 1,9 Mio € vorbereitet und durchgeführt, eine Übersicht wird allen Ausschussmitgliedern zur Verfügung gestellt.
- neuer Schulverbandsvorsteher der Auenwaldschule Böklund ist Dr. Dierk Martin
- die Schulleitung an der Grundschule in Böklund übernimmt der Schulleiter der Tolker Grund- und Hauptschule Johannes Lucas, der künftig beide Schulen leiten wird
- die Gemeinden Neuberend und Nübel haben die organisatorische Verbindung beider Grundschulen beschlossen, ein Trägerschaftskonzept muss erarbeitet und bis Ende des Jahres umgesetzt werden

Bürgermeister Johannes Petersen regt in Bezug auf die Verhandlungen mit dem Schleswiger Tierheim an, die Arbeit des Tierheimes u.a. im Hinblick auf die Bilanz zu hinterfragen. Auf Nachfrage von Bürgermeister Laß erklärt LVB Albert, dass die Wartungsverträge für die nachgerüsteten Kläranlagen auf örtlicher Ebene umgesetzt werden müssen.

Bürgermeister Augustin informiert aus dem Trägerausschuss der Kindergärten Neuberend, Schaalby, Taarstedt und Tolk, dass die beabsichtigte Wiedereröffnung der Einrichtung in Nübel nicht erfolgen wird. Weiter wurde entschieden künftig ab 14.00 Uhr bis max. 17.00 Uhr bei mind. 5 Kindern verlängerte Öffnungszeiten in allen Einrichtungen anzubieten. Ein Budget von 4.800 € pro Stunde, Jahr und Einrichtung wurde hierfür zur Verfügung gestellt. In den Einrichtungen Schaalby und Tolk werden ab dem kommenden Kindergartenjahr die verlängerten Öffnungszeiten angeboten, da dort ausreichend Bedarf vorhanden ist.

Zu TOP 3 Vorstellung für die Besetzung der ehrenamtlichen Gleichstellungsbeauftragten

Frau Anne Holländer aus Grumby in der Gemeinde Twedt stellt sich aufgrund ihrer Bewerbung als künftige Gleichstellungsbeauftragte im Amt Südangeln vor. Sie ist bereits im Amt Süderbrarup als hauptamtliche Gleichstellungsbeauftragte mit 4 Std./Woche beschäftigt. Bei der Doppelfunktion könnten Synergien, wie z.B. bei der Netzwerkarbeit, Fortbildung u.a. genutzt werden. Aus ihrer bisherigen Tätigkeit hat sie die Erfahrung, dass die Tätigkeit als Gleichstellungsbeauftragte sich nicht auf eine wöchentliche Sprechstunde reduzieren lässt. Auch außerhalb der Sprechstunde wird sie bei Bedarf zur Verfügung stehen.

Zu TOP 4 Bericht über den Stand der Planung und Finanzierung für die Sanierung und Erweiterung des Verwaltungsgebäudes in Böklund

LVB Albert erläutert, dass in den vergangenen Wochen die Feinplanung des Entwurfes von Architekt Redepennig vorbereitet wurde. Vor dem Hintergrund einer schnellen Umsetzung der Konjunkturpaket-Mittel hat die Arbeitsgruppe jetzt entschieden, sich zunächst auf die energetische Sanierung und Herrichtung der Barrierefreiheit des bestehenden Gebäudes zu konzentrieren. Soweit zusätzlicher Raum geschaffen wird ist das Dachgeschoss durch eine Abteilung nutzbar. Reserveräume, wie bisher dort angedacht sind dann nicht mehr vorhanden. Priorität hat die Bindung der zugesagten Fördermittel. Es ist noch zu klären, welche Kosten zur energetischen Sanierung und zur Barrierefreiheit zählen und welche Kosten als begleitende Maßnahmen zu werten sind. Soweit dieses Konzept feststeht, wird der noch notwendige zusätzliche Raumbedarf ermittelt. Für spezielle Themenkomplexe, wie z.B. energetische Maßnahmen, Elektrik werden von Architekt Redepennig Sonderfachleute hinzugezogen. Konkrete Verhandlungen zur Zusammenlegung der Polizeistationen Böklund und Tolk gibt es noch nicht, obwohl Absichten

erklärt wurden.

Die Arbeitsgruppe hat vereinbart sich wöchentlich, jeweils donnerstags um 16.30 Uhr in der Amtsverwaltung zu treffen, um jeweils die nächsten Arbeitsschritte und -aufträge abzustimmen.

Zu TOP 5 Beratung und Beschlussfassung über einen öffentlich-rechtlichen Vertrag über die Finanzierung der Tourismusförderung

Amtsvorsteher Berlau verlässt gem. § 24a AO i.V.m. § 22 GO den Raum. Der 1. stellvertretende Amtsvorsteher Johannes Petersen übernimmt die Sitzungsleitung.

Zu Beginn der Sitzung wurde von Seiten der Verwaltung der Entwurf eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Finanzierung der Tourismusförderung zwischen den Ämtern Geltinger Bucht, Haddeby, Kappeln-Land, Mittelangeln, Schlei-Ostsee, Südangeln, Süderbrarup und den Städten Kappeln und Schleswig vorgelegt. LVB Albert erläutert ausführlich die Entstehungsgeschichte und die Hintergründe für den vorliegenden Vertrag. Mit Auslaufen der LEADER+-Förderung hat sich nach Ansicht des Innenministeriums, als Kommunalaufsicht der Stadt Schleswig, eine grundlegende Änderung in der Finanzierung der zurzeit mit der Tourismusförderung beauftragten Gesellschaft ergeben. Hiernach handelt es sich bei den jetzt zur Verfügung gestellten Zuschüssen um eine unzulässige Beihilfe nach dem EU-Recht. Aufgrund dieser Änderung ist die Aufgabenwahrnehmung neu zu regeln und zwingend im Wege einer europaweiten Ausschreibung zu vergeben. Die Stadt Schleswig wird nach der Entscheidung der beteiligten Gremien die Firma PWC mit der Durchführung des europaweiten Vergabeverfahrens beauftragen. Nach Abschluss des Vergabeverfahrens erfolgt die Übergabe der Leistung durch Betrauungsakt der Stadt Schleswig, auf Basis des im Entwurf vorliegenden Leistungsverzeichnisses. Das Jahresbudget auf Basis eines Finanzierungsschlüssels unter Berücksichtigung touristischer Komponenten beträgt für das Amt Südangeln 11.000 €. Hinzu kommt ein Anteil für den (Pflicht)Beitrag zum OstHolsteinTourismus als übergeordnete Vermarktungsorganisation der schleswig-holsteinischen Ostseeküste in Höhe von 1.523 €. Die Kosten des Vergabeverfahrens in Höhe von insgesamt 30.000 €, anteilig für das Amt Südangeln von 1.260 €, werden – zu je 1/5 des auf die jeweiligen Vertragsparteien entfallenden Anteils – vom Budget der Jahre 2010 bis 2014 einbehalten.

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt den Abschluss des vorliegenden öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Finanzierung der Tourismusförderung.

Abstimmung: 19 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

Amtsvorsteher nimmt wieder an der Sitzung teil und übernimmt die Sitzungsleitung.

Zu TOP 6 Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung der Mädchentoiletten in den Schulen Tolk und Schaalby

Schulausschussvorsitzender Horstmann erläutert die Maßnahmen zur Sanierung der Mädchentoiletten in den Schulen Tolk und Schaalby und verweist auf die jeweils vorliegenden Protokollauszüge. Er weist darauf hin, dass aufgrund eines Übermittlungsfehlers des Architekten die Maßnahme in Tolk ca. 20.000 € teurer wird. Bei der Maßnahme in Schaalby ist mit Einsparungen in Höhe von 5.000 € im Vergleich zur Vorlage zu rechnen. Die Finanzierung kann durch Einsparungen im laufenden Haushalt und durch Rücklagen erfolgen. Eine Erhöhung der Schulumlage ist nicht erforderlich.

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt, der Sanierung der Mädchentoilettenanlagen in der Boy-Lorensen-Grundschule in Schaalby und in der Grund- und Hauptschule Tolk wie vorgestellt zuzustimmen und den Architekten zu beauftragen, die Ausschreibung durchzuführen.

Abstimmung: 8 Ja-Stimmen
 0 Nein-Stimmen
 0 Enthaltungen

zu TOP 7 Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung der Glasbausteinfassade in der BLG Schaalby und der Installation einer Heizungsanlage in der GHS Tolk (Konjunkturpaket II)

Schulausschussvorsitzender Horstmann erläutert die Maßnahmen die im Rahmen des Konjunkturpakets II zur Förderung angemeldet wurden. Die Durchführung der Maßnahmen ist erforderlich, da die Heizungsanlage in Tolk aus dem Jahr 1968 stammt und bereits seit geraumer Zeit nicht mehr 100% funktionsfähig ist. Es ist geplant eine Gasheizung bzw. nach neuesten Erkenntnissen möglicherweise eine Versorgung durch die Erweiterung einer Biogas-Anlage zu realisieren, die den energetischen Anforderung entspricht. Die Sanierung der Turnhallenfassade ist aus energetischen Aspekten ebenfalls dringend erforderlich. Dabei soll die Glasbausteinfassade durch ein Porenbetonmauerwerk mit einem Fensterband im oberen Bereich ersetzt werden. Die Maßnahmen werden 75% gefördert. Der verbleibende Eigenanteil des Schulträgers kann aus der Rücklage finanziert werden.

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt, die geplanten Maßnahmen in der Boy-Lorensen-Grundschule in Schaalby und in der Grund- und Hauptschule in Tolk, die in die Prioritätenliste des Kreises Schleswig-Flensburg aufgenommen wurden, umzusetzen.

Abstimmung: 8 Ja-Stimmen
 0 Nein-Stimmen
 0 Enthaltungen

Hinweis: Zu TOP 6 und 7 waren nur die Vertreter der Gemeinden Brodersby, Goltoft, Schaalby, Taarstedt, Tolk und Twedt stimmberechtigt. Die übrigen Gemeinden sind an der Schulträgerschaft dieser Schulen nicht beteiligt.

Zu TOP 8 Verschiedenes

Auf Nachfrage von Bürgermeister Horstmann wird mitgeteilt, dass nicht bekannt ist, wann die letzten Zuschüsse aus der Dorfentwicklung ausgezahlt werden.

Bürgermeister Guthardt kritisiert die sehr kurze Einladungsfrist zum Bürgermeistergespräch im Kreishaus.

gez. Hans-Werner Berlau
Amtsvorsteher

gez. Svenja Linscheid
Protokollführerin